

**Ich kandidiere in der diesjährigen Kommunalwahl für die Partei DIE LINKE für die Position des Bielefelder Oberbürgermeisters. Ich bin 32 Jahre und arbeite für die Gewerkschaft ver.di in Ostwestfalen als Jurist.**

**Meine Kernthemen sind: Gutes Wohnen, Gute Arbeit und Gutes Klima.**

### **Bezahlbarer Wohnraum für Alle**

Die bisherige Hoffnung, dass sich die Wohnungsnot durch den freien Markt in Bielefeld selbst regulieren wird, ist fatal gescheitert. Mit meiner Kandidatur kann ich an meine langjährigen Erfahrungen als stellvertretender Fraktionsvorsitzender der Partei DIE LINKE im Bielefelder Stadtrat anknüpfen.

Damals wie heute gehört bezahlbarer Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger zu meinen Kernthemen. Statt steigender Mieten durch Luxussanierungen liegt die Lösung in einem verstärkten kommunalen Wohnungsbau. Deshalb fordere ich bezahlbaren Wohnraum für alle sozialen Gruppen von Studierenden über alleinerziehende Eltern bis hin zum Rentnerehepaar. Konkrete Handlungsmöglichkeiten gibt es den ehem. englischen Kasernenflächen. Hier kann die Stadt Bielefeld zeigen, wie bezahlbarer kommunaler Wohnungsbau erfolgreich verwirklicht werden kann.

### **Sozial-ökologische Verkehrswende**

Schon in der vorigen Legislaturperiode habe ich mich als Ratsherr für den Stadtbahn-Ausbau in Richtung Heepen und Jöllenbeck eingesetzt. Hieran möchte ich als Oberbürgermeister-Kandidat anknüpfen. Der öffentliche Nahverkehr muss eine echte Alternative zum Auto werden. Dafür müssen die Preise deutlich gesenkt werden mit dem Ziel eines kostenlosen Nahverkehrs.

### **Gute Arbeit**

Statt bisheriger Kürzungspolitik muss die Stadt massiv investieren - auch in ihre eigenen Betriebe. Als Gewerkschafter kenne ich die prekären Verhältnisse in städtischen Kliniken, Kindertagesstätten und Pflegeeinrichtungen. Zu hohe Arbeitsbelastung, Mobbing und Burnout sind hier leider an der Tagesordnung. Gute Arbeit setzt gute Arbeitsbedingungen voraus. Der Privatisierungstrend der letzten Jahrzehnte hat dieses Problem nicht beseitigt, sondern nur noch verschlimmert. Ich möchte dass die Beschäftigungsbedingungen in der Stadt zur Chefsache werden.

**Wenn sie Fragen, Anregung oder Kritik haben, können sie mich gerne kontaktieren:**

[onur.ocak@dielinke-bielefeld.de](mailto:onur.ocak@dielinke-bielefeld.de)

<https://www.facebook.com/oberbuergermeisterocak>

<https://www.instagram.com/dronurocak/>

**Dr. jur. Ocak**